# Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Naturwissenschaftliche Fakultät III Institut für Informatik

Prof. Dr. Stefan Braß, Dr. Henning Thielemann





Abgabe: 2009-05-20

### Aufgabe 6.1: Browser-Analyse

Benutzen Sie server2 oder netcat um herauszufinden wie die HTTP-Anfragen aussehen, die Ihr Web-Browser sendet. Wie bezeichnet sich der Web-Browser selbst? Welche Informationen über Ihren Rechner und Ihre Arbeitsumgebung übermittelt er?

Erstellen Sie eine HTML-Seite mit einem Verweis auf den Echo-Server. Sie können als Ausgangspunkt beispielsweise <a href="http://dbs.informatik.uni-halle.de/brass/www09/helloworld.html">http://dbs.informatik.uni-halle.de/brass/www09/helloworld.html</a> benutzen. Wie ändert sich die HTTP-Anfrage, wenn man den Server über den Verweis aufruft und nicht direkt die Server-Adresse in die Browser-Adresszeile eingibt?

## Aufgabe 6.2: Zugangsbeschränkung über IP-Adresse

Erstellen Sie in Ihrem public\_html-Verzeichnis ein Unterverzeichnis geheim mit einer einfachen Datei index.html darin. Achten Sie darauf, dass die Rechte für das Verzeichnis und die Datei vom Betriebssystem so gesetzt sind, dass man von außen darauf zugreifen kann.

Schützen Sie nun das Verzeichnis mit Hilfe einer .htaccess-Datei für den HTTP-Zugriff so, dass nur Zugriffe von Ihrem Rechner aus erlaubt sind. Überprüfen Sie, dass Sie tatsächlich nur von diesem Rechner aus auf die Datei index.html zugreifen können. Sie können sich dazu auch per SSH auf einem anderen Rechner einloggen und von dort aus z.B. wget (URL) anstelle eines Browsers mit grafischer Bedienschnittstelle verwenden. Fügen Sie nun zu der Liste der erlaubten Rechner die IP-Adressen 141.48.14.0 bis 141.48.14.255 hinzu.

# Aufgabe 6.3: Zugangsbeschränkung über Passwort

Erstellen Sie nun ein zweites Verzeichnis geheim2 mit zugehöriger Datei index.html wie in Aufgabe 6.2. Schützen Sie dieses zweite Verzeichnis mit einer .htaccess-Datei so, dass nun der Zugriff auf die URL nur mit dem Nutzernamen MLU und dem Passwort GdW09 (Groß- und Kleinschreibung beachten!) möglich ist. Erstellen sie dazu eine Datei .htpasswd mit dem Befehl

## htpasswd -c .htpasswd MLU

auf die Sie in der .htaccess-Datei verweisen. Überprüfen Sie mit Hilfe eines Browsers, ob die URL tatsächlich nur mit diesen Daten zugänglich ist.

Hinweise: Falls der Befehl htpasswd nicht auf Ihrem Rechner funktioniert, versuchen Sie es auf anubis. Loggen Sie sich also vor Ausführung des Befehls per SSH auf anubis ein. Die Option -c erstellt die angegebene Datei .htpasswd neu. Um Nutzer zu einer vorhandenen Datei hinzuzufügen oder ein Passwort zu ändern, lassen Sie die Option einfach weg und geben statt .htpasswd den Pfad zu der vorhandenen Datei an

### Aufgabe 6.4: Automatische Sprachwahl

Erstellen Sie in Ihrem public\_html-Verzeichnis ein Text-Dokument in zwei verschiedenen Sprachen und schreiben Sie eine .htaccess-Datei, welche dafür sorgt, dass dem Benutzer die Seite in seiner bevorzugten Sprache übermittelt wird. Benutzen Sie dafür das MultiView-System von Apache.